

Inhalt

Chronik eines Orgelbaus2
Editorial3
Ingo Schulz Orgeln in Emmaus
Ingo Schulz Eine Fahrt nach Amsterdam7
Michael Fischaleck Handwerker mit feinem Gehör8
Michael Fischaleck Amsterdam – Berlin
Ein Leben für die "Königin" Der Orgelbauer G. A. C. de Graaf10
Christoph Wilcken Das dritte Ohr11
Die Mittelseite Der neue Altarraum
Die de-Graaf-Orgel Eine Beschreibung
Jörg Machel Wieviel Freude braucht der Mensch15
Ingo Schulz Die Orgel – Königin der Instrumente
Die de-Graaf-Orgel Ein Fotoalbum
Patenschaften zu vergeben / Impressum

Editorial



Liebe Leserin und lieber Leser.

wenn ich in diesen Tagen auf die neu errichtete Orgel sehe, will mir ein Gedanke nicht aus dem Kopf: J. S. Bach schrieb unter seine Werke "S.D.G." – Soli Deo Gloria – Allein Gott die Ehre. Ich denke, dies sind die drei Buchstaben, auf denen die neue Orgel gebaut ist, denn ohne eine heimliche Mithilfe wäre dies Projekt wohl nicht gelungen.

Was jahrelang undenkbar schien, ist in nur vier Monaten Wirklichkeit geworden: Die Emmaus-Kirche hat eine neue Orgel! Noch immer kommt es mir wie ein Wunder vor.

Noch im Sommer 2001 wurde meine Anfrage zum Thema Orgel vom Gemeindekirchenrat abgelehnt und mit dem Hinweis versehen, ich solle so schnell nicht wieder fragen.

Und dann dies: Ich fand einen alten Notizzettel mit einer Internetadresse, die mir eine Schülerin Monate vorher genannt hatte. Ich setzte mich an den Computer und fand "unsere Königin"! Ich war sofort gefesselt von dem Instrument, ich hatte den Eindruck, dass diese Orgel erst in unserer Kirche ihren richtigen Platz finden würde. Schnell wurden andere von der gleichen Faszination erfasst, und alles ging dann in einem rasanten Tempo voran.

Und selbst die Hürden beim Wiederaufbau, die dazu führten, dass der Orgelbauer bis kurz vor der Einweihung lange Tage und Nächte in der Emmaus-Kirche verbrachte, nehmen mir nicht den Glauben, dass es so etwas wie Fügung war, dass alles gelingen konnte.

An dieser Stelle muss ein Wort des Dankes stehen: an Kollegen, Gremien, Behörden, geduldige Familienmitglieder, den Orgelbauer Michael Fischaleck und an Christoph Wilcken, der maßgeblichen Anteil an der Intonation, also der Ausgestaltung des Klangs unserer Orgel hat.

Viel Freude an der Musik wünscht Ihnen Ingo Schulz